

## Geleitwort

Mit diesem Band legt die Evangelische Kirche in Deutschland zentrale Ergebnisse der sechsten Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung (KMU 6) vor. Erstmals wirkt die katholische Kirche bei dieser Untersuchung mit, vertreten durch die Deutsche Bischofskonferenz. Neu ist auch die Qualität der empirischen Datenlage, die zu äußerst zuverlässigen Untersuchungsergebnissen geführt hat.

Der Titel „Wie hältst du’s mit der Kirche?“ markiert eine Veränderung, die in der Untersuchung deutlich geworden ist: Immer stärker bestimmen Menschen – auf der Grundlage individueller Sozialisation – ihr Verhältnis zur Kirche vorrangig selbst.

Damit sind in der Untersuchung weitere Einsichten verbunden, auf die kirchliche Arbeit konstruktiv reagieren sollte:

- Nicht nur die Kirchenbindung geht deutlich zurück, sondern auch Religiosität.
- Die Kirchen stehen vor multiplen Krisen und sehen sich großen Reformerwartungen ausgesetzt.
- Katholische erwarten nichts anderes von ihrer Kirche als Evangelische, aber der Reformdruck auf die katholische Kirche ist größer.
- Nicht den Anschluss an den kulturellen Wandel zu verlieren, für die jüngsten Generationen attraktiv zu bleiben und nicht nur gesellschaftlich gut etablierte Menschen anzusprechen, sind zentrale Herausforderungen.
- Die Kirchen spielen eine wichtige zivilgesellschaftliche Rolle und stärken die Demokratie.

Die Untersuchung wurde durch einen wissenschaftlichen Beirat fachlich begleitet und durch Mitarbeiter im Sozialwissenschaftlichen Institut der EKD durchgeführt. Erhoben wurden die Daten durch das Meinungsforschungsinstitut Forsa sowie – was die kirchlichen Meldedaten angeht – den IT-Dienstleister für Kirche, Diakonie und Caritas (ECKD). Die Koordination des Projekts lag beim Kirchenamt der EKD. Die Deutsche Bischofskonferenz, die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern, die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau sowie die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland haben diese Untersuchung in besonderer Weise gefördert.

Der vorliegende Band ermöglicht einen konzentrierten Überblick über wesentliche Ergebnisse der KMU 6. Ein vertiefender Auswertungsband erscheint im Jahr 2024. Erstmals bietet eine Onlinepräsenz zu zentralen Themen der KMU 6 die Möglichkeit zu Beteiligung, Vernetzung und gemeinsamer Weiterarbeit für all diejenigen, die an der Entwicklung der Kirchen mitwirken und dafür Verantwortung tragen.

Wir danken allen Beteiligten und wünschen uns, dass die Untersuchung kirchlich Verantwortliche unterstützt, die tiefgreifenden Prozesse des Wandels, die die Kirche derzeit erlebt, besonnen und mutig zu gestalten.

Hannover / Bonn, im November 2023



Präses Annette Kurschus

Vorsitzende des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland



Bischof Dr. Georg Bätzing

Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz